



Sylvia Engelmann

Auch Sylvia, das zierliche, fast knabenhafte Mädchen mit den vielen übersprühenden Ideen und der zähen, eisernen Energie, tanzt für den „King“, für Elvis und sein Musical.

Die vielseitige Sylvia schwingt ihr Tanzbein so hoch wie nie – und das will schon etwas heißen. Schließlich hat sie ihre (noch kleine, aber wie lange noch?) Karriere als begabte Showtänzerin ins Rollen gebracht.

Aber nicht nur tanzen tut sie: Sie entwirft ihre fantasievollen Kostüme selbst, denkt sich Inszenierungen aus und organisiert Shows in eigener Regie.

Zwischendurch wagt die Vielbeschäftigte auch kleinere und größere Ausflüge ins Filmgeschäft. Zu sehen unter anderem in „Der rote Hut“ mit van Eyck, „Zwischenfall mit dem Teufel“ oder dem Kassenerfolg und Dauerrenner „Kehraus“ mit dem über bayerischen Grenzen hinaus bekannten Erzgrüntler Gerhard Polt und Deutschlands «gefährlichsten» Kabarettisten Dieter Hildebrandt. Selbst Udo Lindenberg hat sich seine panische Bühnenshow schon von Sylvia betanzen lassen. Respekt, der Herr hat Geschmack und Blick für Können.

Ein zum Glück nicht mit bösen Folgen endender Unfall – aber immerhin mit einer ausgewachsenen Gehirnerschütterung – setzte ihrem Auftritt im Elvis-Musical ein schnelles Ende.

Mittlerweile steht sie jedoch wieder mit ihren beiden unglaublich langen Beinen fest auf dem Boden. Kaum, daß sie wieder fit ist (ihre sprichwörtliche Energie!), schmiedet sie bereits wieder neue Pläne. Sylvia ist nach einer kurzen Pause voll da und wird im September knappe drei Monate auf Tournee gehen: Entweder mit einem Musical-Potpourri, das zeitgemäß auf Mode getrimmt ist.

Oder mit einer Revue, ganz im sexy-erotischen Stil der berühmten Dance-Shows des Crazy Horse. Daß auch die nächsten Filme, manche mit internationaler Besetzung, im Gespräch sind, versteht sich fast von selbst.

Was draus wird? Wir werden sehen.

So oder so. Sylvia ist stark im Kommen.

Weil Erfolg nicht von ungefähr kommt.

